

Ansichtsexemplar Schülerfragebogen Sekundarstufe

HINWEIS: Dieser Fragebogen dient nur zur Ansicht. Zur Online-Befragung gelangen Sie mit Ihrer TAN auf der Startseite des Selbstevaluationsportals <http://sep-klassik.isq.berlin>.

Die folgenden Bausteine können zur Zusammenstellung einer Befragung genutzt werden (Stand Schuljahr 2009/10).

Klarheit

Dieser Aspekt misst, inwieweit Sie und Ihre Schüler*innen Ihre Kommunikation mit der Klasse als klar und verständlich empfinden. Es ist wichtig, Unterrichtsinhalte und Aufgabenstellungen sprachlich klar und verstehbar zu kommunizieren. Sprechen Sie deutlich und teilen Sie Aufgabenstellungen unmissverständlich mit.

Wie oft treffen die folgenden Aussagen auf diesen Unterricht zu?	Nie	In einigen Stunden	In den meisten Stunden	In jeder Stunde	Kann ich nicht beurteilen
<i>Perspektive des Fragestellenden</i> Ich spreche laut und deutlich.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i> Frau Fuchs spricht laut und deutlich.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i> Herr Schulze spricht laut und deutlich.	☐	☐	☐	☐	☐
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i> Meine Lehrerin spricht laut und deutlich.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i> Mein Lehrer spricht laut und deutlich.					
<i>Perspektive des Fragestellenden</i> Ich drücke mich klar und verständlich aus.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i> Frau Fuchs drückt sich klar und verständlich aus.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i> Herr Schulze drückt sich klar und verständlich aus.	☐	☐	☐	☐	☐
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i> Meine Lehrerin drückt sich klar und verständlich aus.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i> Mein Lehrer drückt sich klar und verständlich aus.					

Wie oft treffen die folgenden Aussagen auf diesen Unterricht zu?

	Nie	In einigen Stunden	In den meisten Stunden	In jeder Stunde	Kann ich nicht beur- teilen
<i>Perspektive des Fragestellenden</i> Ich stelle Wichtiges deutlich heraus.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i> Frau Fuchs stellt Wichtiges deutlich heraus.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i> Herr Schulze stellt Wichtiges deutlich heraus.	☐	☐	☐	☐	☐
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i> Meine Lehrerin stellt Wichtiges deutlich heraus.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i> Mein Lehrer stellt Wichtiges deutlich heraus.					

Inhaltliche Strukturiertheit

Dieser Aspekt misst, inwieweit Sie und Ihre Schülerinnen empfinden, dass Sie die Inhalte des Unterrichts mit anderem Wissen verknüpfen. Wichtig für erfolgreiches Lernen, d.h. für einen erfolgreichen Aufbau und eine erfolgreiche Veränderung von Wissensstrukturen ist, dass Sie neue Inhalte mit dem, was Ihre Schülerinnen schon wissen, verknüpfen. Stellen Sie daher Verbindungen u.a. mit Vorwissen, Alltagswissen und alterstypischen Vorstellungen Ihrer Schüler*innen über den Gegenstandsbereich her.

Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf diesen Unterricht zu?	Trifft überhaupt nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll und ganz zu	Kann ich nicht beurteilen
Perspektive des Fragestellenden					
Ich stelle Zusammenhänge mit Inhalten anderer Fächer her.					
Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)					
Frau Fuchs stellt Zusammenhänge mit Inhalten anderer Fächer her.					
Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)					
Herr Schulze stellt Zusammenhänge mit Inhalten anderer Fächer her.					
Perspektive des Befragten (Selbstperspektive)					
Meine Lehrerin stellt Zusammenhänge mit Inhalten anderer Fächer her.					
Perspektive des Befragten (Selbstperspektive)					
Mein Lehrer stellt Zusammenhänge mit Inhalten anderer Fächer her.					
Perspektive des Fragestellenden					
Ich verwende Übersichten, um Zusammenhänge aufzuzeigen.					
Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)					
Frau Fuchs verwendet Übersichten, um Zusammenhänge aufzuzeigen.					
Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)					
Herr Schulze verwendet Übersichten, um Zusammenhänge aufzuzeigen.					
Perspektive des Befragten (Selbstperspektive)					
Meine Lehrerin verwendet Übersichten, um Zusammenhänge aufzuzeigen.					
Perspektive des Befragten (Selbstperspektive)					
Mein Lehrer verwendet Übersichten, um Zusammenhänge aufzuzeigen.					
Perspektive des Fragestellenden					
Ich gebe zu Unterrichtsbeginn einen Überblick zur Gliederung der Stundeninhalte.					
Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)					
Frau Fuchs gibt zu Unterrichtsbeginn einen Überblick zur Gliederung der Stundeninhalte.					
Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)					
Herr Schulze gibt zu Unterrichtsbeginn einen Überblick zur Gliederung der Stundeninhalte.					
Perspektive des Befragten (Selbstperspektive)					
Meine Lehrerin gibt zu Unterrichtsbeginn einen Überblick zur Gliederung der Stundeninhalte.					
Perspektive des Befragten (Selbstperspektive)					
Mein Lehrer gibt zu Unterrichtsbeginn einen Überblick zur Gliederung der Stundeninhalte.					

Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf diesen Unterricht zu?

Trifft über- haupt nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll und ganz zu	Kann ich nicht beur- teilen
--------------------------------------	----------------------------	-------------------	-------------------------------	--------------------------------------

Perspektive des Fragestellenden

Ich fasse abschließend die wichtigsten Inhalte und Ergebnisse zusammen.

Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)

Frau Fuchs fasst abschließend die wichtigsten Inhalte und Ergebnisse zusammen.

Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)

Herr Schulze fasst abschließend die wichtigsten Inhalte und Ergebnisse zusammen.

☐
☐
☐
☐
☐
Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)

Meine Lehrerin fasst abschließend die wichtigsten Inhalte und Ergebnisse zusammen.

Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)

Mein Lehrer fasst abschließend die wichtigsten Inhalte und Ergebnisse zusammen.

Formale Strukturiertheit

Dieser Aspekt misst, inwieweit Sie und Ihre Schülerinnen den Unterricht als logisch aufgebaut und strukturiert empfinden. Um den Wissensaufbau zu erleichtern, bauen Sie Ihr Material logisch auf. Benutzen Sie vor und nach der Präsentation neuer Inhalte Übersichten, um die wichtigsten Inhalte zu unterstreichen. Ihre Schülerinnen können Wissen, das gut strukturiert und mit anderem Wissen verknüpft ist, schneller und vielfältiger einsetzen als Wissen, das sie als unzusammenhängend und desorganisiert wahrnehmen.

Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf diesen Unterricht zu?	Trifft überhaupt nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll und ganz zu	Kann ich nicht beurteilen
<i>Perspektive des Fragestellenden</i>					
Ich gehe im Unterricht in einer logischen Reihenfolge vor.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i>					
Frau Fuchs geht im Unterricht in einer logischen Reihenfolge vor.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i>					
Herr Schulze geht im Unterricht in einer logischen Reihenfolge vor.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Meine Lehrerin geht im Unterricht in einer logischen Reihenfolge vor.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Mein Lehrer geht im Unterricht in einer logischen Reihenfolge vor.					
<i>Perspektive des Fragestellenden</i>					
Ich mache Übergänge zu neuen Themenbereichen deutlich.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i>					
Frau Fuchs macht Übergänge zu neuen Themenbereichen deutlich.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i>					
Herr Schulze macht Übergänge zu neuen Themenbereichen deutlich.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Meine Lehrerin macht Übergänge zu neuen Themenbereichen deutlich.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Mein Lehrer macht Übergänge zu neuen Themenbereichen deutlich.					
<i>Perspektive des Fragestellenden</i>					
Ich stelle die Beziehungen zwischen behandelten Themen heraus.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i>					
Frau Fuchs stellt die Beziehungen zwischen behandelten Themen heraus.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i>					
Herr Schulze stellt die Beziehungen zwischen behandelten Themen heraus.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Meine Lehrerin stellt die Beziehungen zwischen behandelten Themen heraus.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Mein Lehrer stellt die Beziehungen zwischen behandelten Themen heraus.					

Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf diesen Unterricht zu?

Trifft über- haupt nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll und ganz zu	Kann ich nicht beur- teilen
--------------------------------------	----------------------------	-------------------	-------------------------------	--------------------------------------

Perspektive des Fragestellenden

Ich zeige bei Aufgaben die Vor- und Nachteile verschiedener Lösungswege auf.

Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)

Frau Fuchs zeigt bei Aufgaben die Vor- und Nachteile verschiedener Lösungswege auf.

Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)

Herr Schulze zeigt bei Aufgaben die Vor- und Nachteile verschiedener Lösungswege auf.

☐
☐
☐
☐
☐
Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)

Meine Lehrerin zeigt bei Aufgaben die Vor- und Nachteile verschiedener Lösungswege auf.

Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)

Mein Lehrer zeigt bei Aufgaben die Vor- und Nachteile verschiedener Lösungswege auf.

Interessanztheit / Lebensweltbezug

Dieser Aspekt misst, inwieweit Sie und Ihre Schüler*innen Ihren Unterricht als interessant einschätzen. Ihre Schüler*innen lernen leichter, wenn ein Thema für sie von Relevanz ist. Zeigen Sie ihnen daher, dass das Thema spannend ist und dass es sich lohnt, sich dafür zu engagieren. Zeigen Sie die Relevanz des Unterrichts auf, indem Sie Unterrichtsinhalte mit dem alltäglichen Leben Ihrer Schüler*innen verknüpfen.

Wie oft treffen die folgenden Aussagen auf diesen Unterricht zu?	Nie	In einigen Stunden	In den meisten Stunden	In jeder Stunde	Kann ich nicht beurteilen
<i>Perspektive des Fragestellenden</i> Ich gestalte den Unterricht richtig spannend.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i> Frau Fuchs gestaltet den Unterricht richtig spannend.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i> Herr Schulze gestaltet den Unterricht richtig spannend.	☐	☐	☐	☐	☐
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i> Meine Lehrerin gestaltet den Unterricht richtig spannend.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i> Mein Lehrer gestaltet den Unterricht richtig spannend.					
<i>Perspektive des Fragestellenden</i> Ich stelle den Schüler*innen interessante Aufgaben.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i> Frau Fuchs stellt uns interessante Aufgaben.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i> Herr Schulze stellt uns interessante Aufgaben.	☐	☐	☐	☐	☐
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i> Meine Lehrerin stellt uns interessante Aufgaben.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i> Mein Lehrer stellt uns interessante Aufgaben.					
<i>Perspektive des Fragestellenden</i> Ich gestalte den Unterricht abwechslungsreich.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i> Frau Fuchs gestaltet den Unterricht abwechslungsreich.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i> Herr Schulze gestaltet den Unterricht abwechslungsreich.	☐	☐	☐	☐	☐
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i> Meine Lehrerin gestaltet den Unterricht abwechslungsreich.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i> Mein Lehrer gestaltet den Unterricht abwechslungsreich.					

Wie oft treffen die folgenden Aussagen auf diesen Unterricht zu?

	Nie	In einigen Stunden	In den meisten Stunden	In jeder Stunde	Kann ich nicht beur- teilen
<i>Perspektive des Fragestellenden</i>					
Ich erkläre den Schüler*innen, warum das, was wir im Unterricht behandeln, wichtig ist.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i>					
Frau Fuchs erklärt uns, warum das, was wir im Unterricht behandeln, wichtig ist.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i>	☐	☐	☐	☐	☐
Herr Schulze erklärt uns, warum das, was wir im Unterricht behandeln, wichtig ist.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Meine Lehrerin erklärt uns, warum das, was wir im Unterricht behandeln, wichtig ist.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Mein Lehrer erklärt uns, warum das, was wir im Unterricht behandeln, wichtig ist.					
<i>Perspektive des Fragestellenden</i>					
Ich zeige auf, was die Schüler*innen später mit dem, was sie im Unterricht lernen, anfangen können.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i>					
Frau Fuchs zeigt auf, was wir später mit dem, was wir im Unterricht lernen, anfangen können.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i>	☐	☐	☐	☐	☐
Herr Schulze zeigt auf, was wir später mit dem, was wir im Unterricht lernen, anfangen können.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Meine Lehrerin zeigt auf, was wir später mit dem, was wir im Unterricht lernen, anfangen können.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Mein Lehrer zeigt auf, was wir später mit dem, was wir im Unterricht lernen, anfangen können.					

Fehlerkultur

Der Aspekt Fehlerkultur misst, inwieweit Sie und Ihre Schülerinnen *Ihren Umgang mit Fehlern als konstruktiv einstufen*. Ihre Schülerinnen sollten keine Angst davor haben, Fehler zu machen. Gehen Sie mit Fehlern konstruktiv um. Sorgen Sie dafür, dass Ihre Schülerinnen *verstehen, warum - und nicht nur dass - Fehler gemacht wurden*. Die Skala Fehlerkultur bezieht sich *des Weiteren auf eine für Schüler sichtbare Trennung von bewertungsfreien Lern- bzw. Übungsphasen und Leistungsüberprüfungsphasen im Unterricht. Lernräume bzw. -zeiten sind bewertungsfrei, aber nicht diagnosefrei. Diese Zeiten sollen Schülerinnen dazu dienen, den Unterrichtsstoff zu lernen, zu üben und sich zu verbessern. Leistungsräume sind demgegenüber Zeiten, in denen Schüler*innen ihr Wissen unter Beweis stellen*. Wichtig ist, dass den Schülerinnen/Schülern die Unterscheidung von Lern- und Leistungszeiten deutlich wird.

Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf diesen Unterricht zu?	Trifft über- haupt nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll und ganz zu	Kann ich nicht beur- teilen
<i>Perspektive des Fragestellenden</i> Ich helfe den Schüler*innen, wenn sie nicht gleich die richtige Antwort wissen.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i> Frau Fuchs hilft uns, wenn wir nicht gleich die richtige Antwort wissen.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i> Herr Schulze hilft uns, wenn wir nicht gleich die richtige Antwort wissen.	☐	☐	☐	☐	☐
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i> Meine Lehrerin hilft uns, wenn wir nicht gleich die richtige Antwort wissen.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i> Mein Lehrer hilft uns, wenn wir nicht gleich die richtige Antwort wissen.					
<i>Perspektive des Fragestellenden</i> Im Unterricht gehe ich auf die Ideen der Schüler*innen ein.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i> Frau Fuchs geht im Unterricht auf unsere Ideen ein.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i> Herr Schulze geht im Unterricht auf unsere Ideen ein.	☐	☐	☐	☐	☐
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i> Meine Lehrerin geht im Unterricht auf unsere Ideen ein.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i> Mein Lehrer geht im Unterricht auf unsere Ideen ein.					
<i>Perspektive des Fragestellenden</i> Ich erkläre genau, was an einer Antwort nicht ganz korrekt war.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i> Frau Fuchs erklärt genau, warum eine Antwort nicht ganz korrekt war.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i> Herr Schulze erklärt genau, warum eine Antwort nicht ganz korrekt war.	☐	☐	☐	☐	☐
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i> Meine Lehrerin erklärt genau, warum eine Antwort nicht ganz korrekt war.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i> Mein Lehrer erklärt genau, warum eine Antwort nicht ganz korrekt war.					

Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf diesen Unterricht zu?

Trifft über- haupt nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll und ganz zu	Kann ich nicht beur- teilen
--------------------------------------	----------------------------	-------------------	-------------------------------	--------------------------------------

Perspektive des Fragestellenden

Wenn eine Antwort im Unterricht falsch ist, dürfen die Schüler*innen erklären, wie sie es meinen.

Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)

Wenn eine Antwort im Unterricht falsch ist, darf ich erklären, wie ich es meine.

Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)

Wenn eine Antwort im Unterricht falsch ist, darf ich erklären, wie ich es meine.

Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)

Wenn eine Antwort im Unterricht falsch ist, darf ich erklären, wie ich es meine.

Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)

Wenn eine Antwort im Unterricht falsch ist, darf ich erklären, wie ich es meine.

Perspektive des Fragestellenden

Ich kündige genau an, wann die Schüler*innen für eine Leistung eine Note bekommen werden.

Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)

Frau Fuchs kündigt genau an, wann wir für eine Leistung eine Note bekommen werden.

Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)

Herr Schulze kündigt genau an, wann wir für eine Leistung eine Note bekommen werden.

Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)

Meine Lehrerin kündigt genau an, wann wir für eine Leistung eine Note bekommen werden.

Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)

Mein Lehrer kündigt genau an, wann wir für eine Leistung eine Note bekommen werden.

Perspektive des Fragestellenden

In meinem Unterricht wissen die Schüler*innen genau, wann sie lernen und dabei Fehler machen dürfen, ohne gleich eine schlechte Note zu bekommen.

Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)

Im Unterricht weiß ich genau, wann ich lernen und dabei Fehler machen darf, ohne gleich eine schlechte Note zu bekommen.

Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)

Im Unterricht weiß ich genau, wann ich lernen und dabei Fehler machen darf, ohne gleich eine schlechte Note zu bekommen.

Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)

Im Unterricht weiß ich genau, wann ich lernen und dabei Fehler machen darf, ohne gleich eine schlechte Note zu bekommen.

Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)

Im Unterricht weiß ich genau, wann ich lernen und dabei Fehler machen darf, ohne gleich eine schlechte Note zu bekommen.

Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf diesen Unterricht zu?

	Trifft über- haupt nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll und ganz zu	Kann ich nicht beur- teilen
<i>Perspektive des Fragestellenden</i> Solange es ums Üben geht, dürfen die Schüler*innen in meinem Unterricht Fehler machen.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i> Solange es ums Üben geht, darf ich im Unterricht Fehler machen.	☐	☐	☐	☐	☐
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i> Solange es ums Üben geht, darf ich im Unterricht Fehler machen.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i> Solange es ums Üben geht, darf ich im Unterricht Fehler machen.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i> Solange es ums Üben geht, darf ich im Unterricht Fehler machen.					

Angstfreie Atmosphäre

Der Aspekt Angstfreie Atmosphäre misst, inwieweit Ihre Schülerinnen *im Unterricht Angst empfinden*. Eine hohe Ausprägung dieses Aspektes bedeutet, dass in Ihrem Unterricht eine angstfreie Atmosphäre herrscht und Ihre Schülerinnen keine große Angst empfinden. Angst hemmt das Lernen. Das Lernen wird Ihren Schüler*innen leichter fallen, wenn die Atmosphäre im Klassenzimmer positiv ist (s. Fehlerkultur und Schüler-Lehrer-Beziehung).

Wie oft treffen die folgenden Aussagen auf diesen Unterricht zu?	Nie	In einigen Stunden	In den meisten Stunden	In jeder Stunde	Kann ich nicht beurteilen
<i>Perspektive des Fragestellenden</i>					
Wenn die Schüler*innen in meinem Unterricht etwas falsch machen, ist das nicht schlimm.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i>					
Im Unterricht etwas falsch zu machen, ist nicht schlimm.	☐	☐	☐	☐	☐
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i>					
Im Unterricht etwas falsch zu machen, ist nicht schlimm.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Im Unterricht etwas falsch zu machen, ist nicht schlimm.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Im Unterricht etwas falsch zu machen, ist nicht schlimm.					
<i>Perspektive des Fragestellenden</i>					
Bei mir trauen sich die Schüler*innen, sich im Unterricht zu melden.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i>					
Ich traue mich, mich im Unterricht zu melden.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i>					
Ich traue mich, mich im Unterricht zu melden.	☐	☐	☐	☐	☐
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Ich traue mich, mich im Unterricht zu melden.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Ich traue mich, mich im Unterricht zu melden.					
<i>Perspektive des Fragestellenden</i>					
Bei mir trauen sich die Schüler*innen, im Unterricht etwas nachzufragen.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i>					
Ich traue mich, im Unterricht etwas nachzufragen.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i>					
Ich traue mich, im Unterricht etwas nachzufragen.	☐	☐	☐	☐	☐
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Ich traue mich, im Unterricht etwas nachzufragen.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Ich traue mich, im Unterricht etwas nachzufragen.					

Methodenvielfalt

Methodenvielfalt bedeutet, dass Sie Ihre Lehrmethoden variieren. Auf dieser Skala bedeutet eine 1 (=niedrig), dass Sie die erfragten Methoden kaum einsetzen. Eine 4 (=hoch) bedeutet, dass Sie alle erfragten Methoden oft einsetzen. Eine hohe Punktzahl bedeutet hier aber nicht unbedingt, dass die Variation an Methoden optimal ist. Kein Lehrverfahren ist für alle Schüler*innen und jede Unterrichtssituation gleichermaßen geeignet. Variieren Sie Ihr Material, die Präsentationsmedien und die sozialen Formen des Lernens auf angemessene Weise. Seien Sie flexibel in Ihrer Methodenwahl. Passen Sie Ihren Unterricht den Schülerinnen/Schülern, dem Thema und den Lernzielen an. Zielen Sie auf ein ausgeglichenes Mittel ab: variieren Sie Ihre Methoden weder zu wenig (Monokultur) noch zu viel.

Wie oft treffen die folgenden Aussagen auf diesen Unterricht zu?

	Nie	In einigen Stunden	In den meisten Stunden	In jeder Stunde	Kann ich nicht beurteilen
<i>Perspektive des Fragestellenden</i>					
Im Unterricht verwenden wir unterschiedliche Medien (z.B. Tafel, Buch, Video, Beamer, OH-Projektor, CDs, DVDs, Internet).					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i>					
Im Unterricht verwenden wir unterschiedliche Medien (z.B. Tafel, Buch, Video, Beamer, OH-Projektor, CDs, DVDs, Internet).					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i>	☐	☐	☐	☐	☐
Im Unterricht verwenden wir unterschiedliche Medien (z.B. Tafel, Buch, Video, Beamer, OH-Projektor, CDs, DVDs, Internet).					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Im Unterricht verwenden wir unterschiedliche Medien (z.B. Tafel, Buch, Video, Beamer, OH-Projektor, CDs, DVDs, Internet).					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Im Unterricht verwenden wir unterschiedliche Medien (z.B. Tafel, Buch, Video, Beamer, OH-Projektor, CDs, DVDs, Internet).					
<i>Perspektive des Fragestellenden</i>					
Die Schüler*innen hören zu, während ich rede.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i>					
Wir hören zu, während Frau Fuchs redet.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i>	☐	☐	☐	☐	☐
Wir hören zu, während Herr Schulze redet.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Wir hören zu, während meine Lehrerin redet.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Wir hören zu, während mein Lehrer redet.					

Wie oft treffen die folgenden Aussagen auf diesen Unterricht zu?

	Nie	In einigen Stunden	In den meisten Stunden	In jeder Stunde	Kann ich nicht beurteilen
<i>Perspektive des Fragestellenden</i> Ein Schüler/eine Schülerin oder eine Schülergruppe hält einen Vortrag/präsentiert Lernergebnisse.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i> Ein Schüler/eine Schülerin oder eine Schülergruppe hält einen Vortrag/präsentiert Lernergebnisse.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i> Ein Schüler/eine Schülerin oder eine Schülergruppe hält einen Vortrag/präsentiert Lernergebnisse.	☐	☐	☐	☐	☐
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i> Ein Schüler/eine Schülerin oder eine Schülergruppe hält einen Vortrag/präsentiert Lernergebnisse.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i> Ein Schüler/eine Schülerin oder eine Schülergruppe hält einen Vortrag/präsentiert Lernergebnisse.					
<i>Perspektive des Fragestellenden</i> Die Schüler*innen arbeiten mit einem Partner oder in einer Gruppe.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i> Wir arbeiten mit einem Partner oder in einer Gruppe.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i> Wir arbeiten mit einem Partner oder in einer Gruppe.	☐	☐	☐	☐	☐
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i> Wir arbeiten mit einem Partner oder in einer Gruppe.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i> Wir arbeiten mit einem Partner oder in einer Gruppe.					
<i>Perspektive des Fragestellenden</i> Die Schüler*innen diskutieren gemeinsam über ein Thema/einen Lösungsweg.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i> Wir diskutieren gemeinsam über ein Thema/einen Lösungsweg.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i> Wir diskutieren gemeinsam über ein Thema/einen Lösungsweg.	☐	☐	☐	☐	☐
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i> Wir diskutieren gemeinsam über ein Thema/einen Lösungsweg.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i> Wir diskutieren gemeinsam über ein Thema/einen Lösungsweg.					

Wie oft treffen die folgenden Aussagen auf diesen Unterricht zu?

	Nie	In einigen Stunden	In den meisten Stunden	In jeder Stunde	Kann ich nicht beurteilen
<i>Perspektive des Fragestellenden</i> Die Schüler*innen arbeiten an Stationen oder Lernzirkeln.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i> Wir arbeiten an Stationen oder Lernzirkeln.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i> Wir arbeiten an Stationen oder Lernzirkeln.	☐	☐	☐	☐	☐
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i> Wir arbeiten an Stationen oder Lernzirkeln.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i> Wir arbeiten an Stationen oder Lernzirkeln.					
<i>Perspektive des Fragestellenden</i> Bestimmte Aufgaben bearbeiten die Schüler*innen im Rahmen von Wochenplanarbeit oder Freiarbeit.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i> Bestimmte Aufgaben bearbeiten wir im Rahmen von Wochenplanarbeit oder Freiarbeit.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i> Bestimmte Aufgaben bearbeiten wir im Rahmen von Wochenplanarbeit oder Freiarbeit.	☐	☐	☐	☐	☐
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i> Bestimmte Aufgaben bearbeiten wir im Rahmen von Wochenplanarbeit oder Freiarbeit.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i> Bestimmte Aufgaben bearbeiten wir im Rahmen von Wochenplanarbeit oder Freiarbeit.					
<i>Perspektive des Fragestellenden</i> Die Schüler*innen erstellen selbstständig Plakate.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i> Wir erstellen selbstständig Plakate.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i> Wir erstellen selbstständig Plakate.	☐	☐	☐	☐	☐
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i> Wir erstellen selbstständig Plakate.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i> Wir erstellen selbstständig Plakate.					

Wie oft treffen die folgenden Aussagen auf diesen Unterricht zu?

	Nie	In einigen Stunden	In den meisten Stunden	In jeder Stunde	Kann ich nicht beur- teilen
<i>Perspektive des Fragestellenden</i> Die Schüler*innen arbeiten alleine an Arbeitsblättern oder Übungsaufgaben.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i> Wir arbeiten alleine an Arbeitsblättern oder Übungsaufgaben.	☐	☐	☐	☐	☐
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i> Wir arbeiten alleine an Arbeitsblättern oder Übungsaufgaben.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i> Wir arbeiten alleine an Arbeitsblättern oder Übungsaufgaben.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i> Wir arbeiten alleine an Arbeitsblättern oder Übungsaufgaben.					

Schüler-Lehrer-Beziehung

Dieser Aspekt misst Eigenschaften der Schüler-Lehrer-Beziehung wie z.B. wahrgenommene Fairness, Vertrauen und Fürsorge. Stellen Sie sicher, dass Sie und Ihre Schülerinnen *fair und respektvoll miteinander umgehen*. Sorgen Sie für eine *entspannte/angstfreie Atmosphäre in der Klasse* (s. *Angstfreie Atmosphäre, Fehlerkultur*). Stellen Sie sicher, dass Ihre Schülerinnen sich wohl fühlen. Seien Sie in gewissem Maße humorvoll. Haben Sie Geduld mit Ihren Schülerinnen. Wenn Sie der Klasse Fragen stellen, lassen Sie Ihren Schülerinnen genug Zeit zum Überlegen.

Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf diesen Unterricht zu?	Trifft überhaupt nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll und ganz zu	Kann ich nicht beurteilen
<i>Perspektive des Fragestellenden</i> Ich behandle die Schüler*innen fair.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i> Frau Fuchs behandelt mich fair.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i> Herr Schulze behandelt mich fair.	☐	☐	☐	☐	☐
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i> Meine Lehrerin behandelt mich fair.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i> Mein Lehrer behandelt mich fair.					
<i>Perspektive des Fragestellenden</i> Ich bin geduldig, z.B. beim Stellen von Fragen.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i> Frau Fuchs ist geduldig, z.B. beim Stellen von Fragen.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i> Herr Schulze ist geduldig, z.B. beim Stellen von Fragen.	☐	☐	☐	☐	☐
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i> Meine Lehrerin ist geduldig, z.B. beim Stellen von Fragen.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i> Mein Lehrer ist geduldig, z.B. beim Stellen von Fragen.					
<i>Perspektive des Fragestellenden</i> Ich kümmere mich darum, wie es den Schüler*innen geht.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i> Frau Fuchs kümmert sich darum, wie es mir geht.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i> Herr Schulze kümmert sich darum, wie es mir geht.	☐	☐	☐	☐	☐
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i> Meine Lehrerin kümmert sich darum, wie es mir geht.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i> Mein Lehrer kümmert sich darum, wie es mir geht.					

Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf diesen Unterricht zu?

Trifft über- haupt nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll und ganz zu	Kann ich nicht beur- teilen
--------------------------------------	----------------------------	-------------------	-------------------------------	--------------------------------------

Perspektive des Fragestellenden

Wenn die Schüler*innen Probleme haben, bespreche ich sie mit ihnen.

Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)

Wenn ich Probleme habe, bespricht Frau Fuchs sie mit mir.

Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)

Wenn ich Probleme habe, bespricht Herr Schulze sie mit mir.

Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)

Wenn ich Probleme habe, bespricht meine Lehrerin sie mit mir.

Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)

Wenn ich Probleme habe, bespricht mein Lehrer sie mit mir.

Perspektive des Fragestellenden

Die Schüler*innen fühlen sich in meinem Unterricht wohl.

Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)

Im Unterricht fühle ich mich wohl.

Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)

Im Unterricht fühle ich mich wohl.

Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)

Im Unterricht fühle ich mich wohl.

Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)

Im Unterricht fühle ich mich wohl.

Enthusiasmus

Enthusiasmus bzw. Engagement im Unterricht gelten als wichtige Merkmale der Handlungskompetenz von Lehrkräften. Lehrerenthusiasmus bezeichnet den Grad des positiven Erlebens während der Ausübung der Lehrertätigkeit. Lehrerenthusiasmus kann sich entweder auf die Beschäftigung mit dem Gegenstand des Unterrichts, also dem Fach, oder auf die Unterrichtstätigkeit selbst beziehen. Sichtbares Engagement kann Modellwirkung für das Verhalten der Schüler*innen haben und somit motivationssteigernd wirken.

Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf diesen Unterricht zu?	Trifft überhaupt nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll und ganz zu	Kann ich nicht beurteilen
<i>Perspektive des Fragestellenden</i>					
Ich unterrichte gern.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i>					
Frau Fuchs unterrichtet gern.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i>	☐	☐	☐	☐	☐
Herr Schulze unterrichtet gern.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Meine Lehrerin unterrichtet gern.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Mein Lehrer unterrichtet gern.					
<i>Perspektive des Fragestellenden</i>					
Ich bin von meinem Fach begeistert.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i>					
Frau Fuchs ist von ihrem Fach begeistert.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i>	☐	☐	☐	☐	☐
Herr Schulze ist von seinem Fach begeistert.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Meine Lehrerin ist von ihrem Fach begeistert.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Mein Lehrer ist von seinem Fach begeistert.					
<i>Perspektive des Fragestellenden</i>					
Ich finde mein Unterrichtsfach spannend.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i>					
Frau Fuchs findet ihr Unterrichtsfach spannend.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i>	☐	☐	☐	☐	☐
Herr Schulze findet sein Unterrichtsfach spannend.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Meine Lehrerin findet ihr Unterrichtsfach spannend.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Mein Lehrer findet sein Unterrichtsfach spannend.					

Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf diesen Unterricht zu?

	Trifft über- haupt nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll und ganz zu	Kann ich nicht beur- teilen
<i>Perspektive des Fragestellenden</i> Ich stecke die Schüler*innen mit meiner Begeisterung an.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i> Frau Fuchs steckt mich mit ihrer Begeisterung an.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i> Herr Schulze steckt mich mit seiner Begeisterung an.	☐	☐	☐	☐	☐
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i> Meine Lehrerin steckt mich mit ihrer Begeisterung an.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i> Mein Lehrer steckt mich mit seiner Begeisterung an.					

Leistungserwartung

Dieser Aspekt misst, inwieweit Sie klare und konsequente Anforderungen an Ihre Schülerinnen *kommunizieren*. *Es ist wichtig, dass Sie klare und konsequente Anforderungen an Ihre Schülerinnen stellen*. Setzen Sie minimale Standards, die Ihre Schüler*innen herausfordern, und stellen Sie sicher, dass diese auch realistisch einzuhalten sind und eingehalten werden.

Wie oft treffen die folgenden Aussagen auf diesen Unterricht zu?	Nie	In einigen Stunden	In den meisten Stunden	In jeder Stunde	Kann ich nicht beurteilen
<i>Perspektive des Fragestellenden</i>					
Ich traue jeder Schülerin/jedem Schüler zu, die Unterrichtsinhalte verstehen zu können.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i>					
Frau Fuchs traut mir zu, dass ich die Unterrichtsinhalte verstehen kann.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i> Herr Schulze traut mir zu, dass ich die Unterrichtsinhalte verstehen kann.	☐	☐	☐	☐	☐
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Meine Lehrerin traut mir zu, dass ich die Unterrichtsinhalte verstehen kann.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Mein Lehrer traut mir zu, dass ich die Unterrichtsinhalte verstehen kann.					
<i>Perspektive des Fragestellenden</i>					
Ich traue den Schüler*innen anspruchsvolle Dinge zu.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i>					
Frau Fuchs traut mir anspruchsvolle Dinge zu.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i> Herr Schulze traut mir anspruchsvolle Dinge zu.	☐	☐	☐	☐	☐
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Meine Lehrerin traut mir anspruchsvolle Dinge zu.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Mein Lehrer traut mir anspruchsvolle Dinge zu.					
<i>Perspektive des Fragestellenden</i>					
Ich traue den Schüler*innen zu, dass sie selbstständig arbeiten können.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i>					
Frau Fuchs traut mir zu, dass ich selbstständig arbeiten kann.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i> Herr Schulze traut mir zu, dass ich selbstständig arbeiten kann.	☐	☐	☐	☐	☐
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Meine Lehrerin traut mir zu, dass ich selbstständig arbeiten kann.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Mein Lehrer traut mir zu, dass ich selbstständig arbeiten kann.					

Differenzierung

Dieser Aspekt misst, inwieweit Sie Ihren Unterricht auf Differenzen innerhalb der Klasse (Vorwissen, Interessen, Hintergrund, geschlechtsspezifische Aspekte) anpassen. Jede Schülerin/jeder Schüler in Ihrer Klasse verfügt über unterschiedliches Vorwissen, unterschiedliche Interessen und Fertigkeiten. Ihre Schülerinnen *mögen unterschiedliche soziale oder kulturelle Hintergründe haben. Es mag auch geschlechtsspezifische Unterschiede geben. Damit Ihre Schülerinnen effektiv lernen können, sollten Sie diese Unterschiede beachten. Passen Sie den Schwierigkeitsgrad und das Tempo entsprechend individualisiert an, z.B. durch unterschiedlich schwierige Aufgaben oder Klassenarbeiten mit verschiedenen Niveaustufen.*

Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf diesen Unterricht zu?	Trifft überhaupt nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll und ganz zu	Kann ich nicht beurteilen
<i>Perspektive des Fragestellenden</i> Ich gebe den Schüler*innen unterschiedliche Aufgaben, je nach ihrem Können.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i> Frau Fuchs gibt uns unterschiedliche Aufgaben, je nach unserem Können.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i> Herr Schulze gibt uns unterschiedliche Aufgaben, je nach unserem Können.	☐	☐	☐	☐	☐
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i> Meine Lehrerin gibt uns unterschiedliche Aufgaben, je nach unserem Können.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i> Mein Lehrer gibt uns unterschiedliche Aufgaben, je nach unserem Können.					
<i>Perspektive des Fragestellenden</i> Ich stelle Arbeitsgruppen nach dem Können der Schüler*innen zusammen.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i> Frau Fuchs stellt Arbeitsgruppen nach unserem Können zusammen.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i> Herr Schulze stellt Arbeitsgruppen nach unserem Können zusammen.	☐	☐	☐	☐	☐
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i> Meine Lehrerin stellt Arbeitsgruppen nach unserem Können zusammen.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i> Mein Lehrer stellt Arbeitsgruppen nach unserem Können zusammen.					
<i>Perspektive des Fragestellenden</i> Ich stelle den besseren Schüler*innen schwierigere Aufgaben.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i> Frau Fuchs stellt den besseren Schüler*innen schwierigere Aufgaben.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i> Herr Schulze stellt den besseren Schüler*innen schwierigere Aufgaben.	☐	☐	☐	☐	☐
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i> Meine Lehrerin stellt den besseren Schüler*innen schwierigere Aufgaben.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i> Mein Lehrer stellt den besseren Schüler*innen schwierigere Aufgaben.					

Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf diesen Unterricht zu?

	Trifft über- haupt nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll und ganz zu	Kann ich nicht beur- teilen
<i>Perspektive des Fragestellenden</i> Bei Klassenarbeiten können die Schüler*innen zwischen verschiedenen schwierigen Arbeiten auswählen.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i> Bei Klassenarbeiten können wir zwischen verschiedenen schwierigen Arbeiten auswählen.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i> Bei Klassenarbeiten können wir zwischen verschiedenen schwierigen Arbeiten auswählen.	☐	☐	☐	☐	☐
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i> Bei Klassenarbeiten können wir zwischen verschiedenen schwierigen Arbeiten auswählen.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i> Bei Klassenarbeiten können wir zwischen verschiedenen schwierigen Arbeiten auswählen.					

Diagnostische Kompetenz

Dieser Aspekt misst, inwieweit Sie die individuellen Schwierigkeiten und den individuellen Fortschritt eines Schülers/ einer Schülerin im Auge haben. Eine angemessene Passung zwischen Leistungsanforderungen und Lernvoraussetzungen im Unterricht herzustellen, ist nur möglich, wenn Sie über die Stärken und Schwächen, über Fähigkeitsniveau und Unterschiede Ihrer Schüler*innen informiert sind. Angemessenheit bzw. Differenziertheit des Unterrichts setzt somit diagnostische Kompetenz voraus.

Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf diesen Unterricht zu?	Trifft über- haupt nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll und ganz zu	Kann ich nicht beur- teilen
<i>Perspektive des Fragestellenden</i>					
Ich nehme mir Zeit, um einzelnen Schüler*innen Dinge, die sie nicht verstanden haben, nochmals zu erklären.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i>					
Frau Fuchs nimmt sich Zeit, um einzelnen Schüler*innen Dinge, die sie nicht verstanden haben, nochmals zu erklären.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i>					
Herr Schulze nimmt sich Zeit, um einzelnen Schüler*innen Dinge, die sie nicht verstanden haben, nochmals zu erklären.	☐	☐	☐	☐	☐
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Meine Lehrerin nimmt sich Zeit, um einzelnen Schüler*innen Dinge, die sie nicht verstanden haben, nochmals zu erklären.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Mein Lehrer nimmt sich Zeit, um einzelnen Schüler*innen Dinge, die sie nicht verstanden haben, nochmals zu erklären.					
<i>Perspektive des Fragestellenden</i>					
Ich merke sofort, wenn jemand nicht mehr mitkommt.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i>					
Frau Fuchs merkt sofort, wenn jemand nicht mehr mitkommt.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i>					
Herr Schulze merkt sofort, wenn jemand nicht mehr mitkommt.	☐	☐	☐	☐	☐
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Meine Lehrerin merkt sofort, wenn jemand nicht mehr mitkommt.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Mein Lehrer merkt sofort, wenn jemand nicht mehr mitkommt.					
<i>Perspektive des Fragestellenden</i>					
Ich weiß, wie mit jedem/jeder der Schüler*innen umzugehen ist.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i>					
Frau Fuchs weiß, wie mit jedem von uns umzugehen ist.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i>					
Herr Schulze weiß, wie mit jedem von uns umzugehen ist.	☐	☐	☐	☐	☐
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Meine Lehrerin weiß, wie mit jedem von uns umzugehen ist.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Mein Lehrer weiß, wie mit jedem von uns umzugehen ist.					

Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf diesen Unterricht zu?

	Trifft über- haupt nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll und ganz zu	Kann ich nicht beur- teilen
<i>Perspektive des Fragestellenden</i>					
Ich erkläre den Lehrstoff so oft, bis es alle verstanden haben.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i>					
Frau Fuchs erklärt den Lehrstoff so oft, bis es alle verstanden haben.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i>	☐	☐	☐	☐	☐
Herr Schulze erklärt den Lehrstoff so oft, bis es alle verstanden haben.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Meine Lehrerin erklärt den Lehrstoff so oft, bis es alle verstanden haben.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Mein Lehrer erklärt den Lehrstoff so oft, bis es alle verstanden haben.					
<i>Perspektive des Fragestellenden</i>					
Ich merke, wenn der Unterricht zu schwierig ist.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i>					
Frau Fuchs merkt, wenn der Unterricht zu schwierig ist.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i>	☐	☐	☐	☐	☐
Herr Schulze merkt, wenn der Unterricht zu schwierig ist.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Meine Lehrerin merkt, wenn der Unterricht zu schwierig ist.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Mein Lehrer merkt, wenn der Unterricht zu schwierig ist.					

Individuelle Bezugsnormorientierung

Bei der Leistungsbeurteilung können drei Bezugsnormen unterschieden werden. Mit der sozialen Bezugsnorm wird die Leistung des Schülers/der Schülerin mit dem Durchschnitt der Lerngruppe verglichen. Die kriteriale (auch: sachliche) Bezugsnorm stellt die Schülerleistung den im Vorfeld festgelegten Standards gegenüber und bewertet den Grad der Erfüllung dieser Standards. Bei der individuellen Bezugsnorm hingegen werden die Leistungen des Schülers/der Schülerin in ihrem individuellen Verlauf betrachtet und bewertet. Der Aspekt Bezugsnormorientierung misst insbesondere, inwieweit Sie bei der Bewertung von Schülerleistungen die individuelle Bezugsnorm herstellen. Schülermotivation und individuelle Bezugsnormorientierung stehen in engem Zusammenhang.

Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf diesen Unterricht zu?	Trifft über- haupt nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll und ganz zu	Kann ich nicht beur- teilen
<i>Perspektive des Fragestellenden</i>					
Ich erkenne eine gute Leistung an, wenn sich eine schwache Schülerin/ein schwacher Schüler verbessert, auch wenn die Schülerin/der Schüler immer noch unter dem Klassendurchschnitt liegt.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i>					
Frau Fuchs erkennt eine gute Leistung an, wenn sich eine schwache Schülerin/ein schwacher Schüler verbessert, auch wenn die Schülerin/der Schüler immer noch unter dem Klassendurchschnitt liegt.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i>					
Herr Schulze erkennt eine gute Leistung an, wenn sich eine schwache Schülerin/ein schwacher Schüler verbessert, auch wenn die Schülerin/der Schüler immer noch unter dem Klassendurchschnitt liegt.	☐	☐	☐	☐	☐
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Meine Lehrerin erkennt eine gute Leistung an, wenn sich eine schwache Schülerin/ein schwacher Schüler verbessert, auch wenn die Schülerin/der Schüler immer noch unter dem Klassendurchschnitt liegt.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Mein Lehrer erkennt eine gute Leistung an, wenn sich eine schwache Schülerin/ein schwacher Schüler verbessert, auch wenn die Schülerin/der Schüler immer noch unter dem Klassendurchschnitt liegt.					
<i>Perspektive des Fragestellenden</i>					
Wenn sich eine Schülerin/ein Schüler besonders angestrengt hat, lobe ich sie/ihn meistens, auch wenn andere Schüler*innen noch besser sind als sie/er.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i>					
Wenn ich mich besonders angestrengt habe, lobt mich Frau Fuchs meistens, auch wenn andere Schüler*innen noch besser sind als ich.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i>					
Wenn ich mich besonders angestrengt habe, lobt mich Herr Schulze meistens, auch wenn andere Schüler*innen noch besser sind als ich.	☐	☐	☐	☐	☐
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Wenn ich mich besonders angestrengt habe, lobt mich meine Lehrerin meistens, auch wenn andere Schüler*innen noch besser sind als ich.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Wenn ich mich besonders angestrengt habe, lobt mich mein Lehrer meistens, auch wenn andere Schüler*innen noch besser sind als ich.					

Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf diesen Unterricht zu?

Trifft über- haupt nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll und ganz zu	Kann ich nicht beur- teilen
--------------------------------------	----------------------------	-------------------	-------------------------------	--------------------------------------

Perspektive des Fragestellenden

Ich lobe eine Schülerin/einen Schüler, wenn sie/er ihre/seine Leistung verbessert, auch wenn sie/er im Vergleich zur Klasse unter dem Durchschnitt liegt.

Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)

Frau Fuchs lobt, wenn eine Schülerin/ein Schüler ihre/seine Leistung verbessert, auch wenn sie/er im Vergleich zur Klasse unter dem Durchschnitt liegt.

Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)

Herr Schulze lobt, wenn eine Schülerin/ein Schüler ihre/seine Leistung verbessert, auch wenn sie/er im Vergleich zur Klasse unter dem Durchschnitt liegt.

☐	☐	☐	☐	☐
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)

Meine Lehrerin lobt, wenn eine Schülerin/ein Schüler ihre/seine Leistung verbessert, auch wenn sie/er im Vergleich zur Klasse unter dem Durchschnitt liegt.

Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)

Mein Lehrer lobt, wenn eine Schülerin/ein Schüler ihre/seine Leistung verbessert, auch wenn sie/er im Vergleich zur Klasse unter dem Durchschnitt liegt.

Perspektive des Fragestellenden

Ich lobe auch die schwachen Schüler*innen, wenn ich merke, dass sie sich verbessern.

Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)

Frau Fuchs lobt auch die schwachen Schüler*innen, wenn sie sich verbessern.

Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)

Herr Schulze lobt auch die schwachen Schüler*innen, wenn sie sich verbessern.

☐	☐	☐	☐	☐
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)

Meine Lehrerin lobt auch die schwachen Schüler*innen, wenn sie sich verbessern.

Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)

Mein Lehrer lobt auch die schwachen Schüler*innen, wenn sie sich verbessern.

Rückmeldung

In vielen Lerntheorien spielt die informative Rückmeldung an Schüler*innen über ihre Lernergebnisse eine zentrale Rolle. Sie hat zum einen die Funktion von Verstärkung, d.h. positive Leistungen werden gelobt. Zum anderen dient die Rückmeldung dazu, individuelle Wissenslücken zu erfassen und darauf individualisierte Anleitungen und Hilfestellungen aufzubauen, um das Lernziel zu erreichen.

Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf diesen Unterricht zu?	Trifft überhaupt nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll und ganz zu	Kann ich nicht beurteilen
<i>Perspektive des Fragestellenden</i>					
Im Unterricht gebe ich den Schüler*innen eine Rückmeldung auf ihre Antworten.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i>					
Im Unterricht erhalte ich eine Rückmeldung auf meine Antworten.	☐	☐	☐	☐	☐
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i>					
Im Unterricht erhalte ich eine Rückmeldung auf meine Antworten.	☐	☐	☐	☐	☐
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Im Unterricht erhalte ich eine Rückmeldung auf meine Antworten.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Im Unterricht erhalte ich eine Rückmeldung auf meine Antworten.					
<i>Perspektive des Fragestellenden</i>					
Wenn ich Tests/Klassenarbeiten zurückgebe, erfahren die Schüler*innen genau, was richtig und was falsch war.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i>					
Wenn ich einen Test/eine Klassenarbeit zurückbekomme, erfahre ich genau, was richtig und was falsch war.	☐	☐	☐	☐	☐
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i>					
Wenn ich einen Test/eine Klassenarbeit zurückbekomme, erfahre ich genau, was richtig und was falsch war.	☐	☐	☐	☐	☐
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Wenn ich einen Test/eine Klassenarbeit zurückbekomme, erfahre ich genau, was richtig und was falsch war.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Wenn ich einen Test/eine Klassenarbeit zurückbekomme, erfahre ich genau, was richtig und was falsch war.					

Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf diesen Unterricht zu?

Trifft über- haupt nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll und ganz zu	Kann ich nicht beur- teilen
--------------------------------------	----------------------------	-------------------	-------------------------------	--------------------------------------

Perspektive des Fragestellenden

Wenn ein Schüler/eine Schülerin eine gute Antwort gibt oder eine interessante Frage stellt, lobe ich ihn/sie.

Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)

Wenn ich im Unterricht eine gute Antwort gebe oder eine interessante Frage stelle, lobe mich Frau Fuchs.

Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)

Wenn ich im Unterricht eine gute Antwort gebe oder eine interessante Frage stelle, lobe mich Herr Schulze.

Perspektive des Befragten (Selbstperspektive)

Wenn ich im Unterricht eine gute Antwort gebe oder eine interessante Frage stelle, lobe mich meine Lehrerin.

Perspektive des Befragten (Selbstperspektive)

Wenn ich im Unterricht eine gute Antwort gebe oder eine interessante Frage stelle, lobe mich mein Lehrer.

Perspektive des Fragestellenden

Wenn sich ein Schüler/eine Schülerin im Unterricht oft meldet, lobe ich ihn/sie.

Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)

Wenn ich mich im Unterricht oft melde, lobe mich Frau Fuchs.

Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)

Wenn ich mich im Unterricht oft melde, lobe mich Herr Schulze.

Perspektive des Befragten (Selbstperspektive)

Wenn ich mich im Unterricht oft melde, lobe mich meine Lehrerin.

Perspektive des Befragten (Selbstperspektive)

Wenn ich mich im Unterricht oft melde, lobe mich mein Lehrer.

Perspektive des Fragestellenden

Ich werte mit den Schüler*innen regelmäßig deren Lernergebnisse aus.

Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)

Frau Fuchs wertet mit mir regelmäßig meine Lernergebnisse aus.

Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)

Herr Schulze wertet mit mir regelmäßig meine Lernergebnisse aus.

Perspektive des Befragten (Selbstperspektive)

Meine Lehrerin wertet mit mir regelmäßig meine Lernergebnisse aus.

Perspektive des Befragten (Selbstperspektive)

Mein Lehrer wertet mit mir regelmäßig meine Lernergebnisse aus.

Zeitnutzung

Dieser Aspekt misst, wie effektiv die vorhandene Lernzeit ausgenutzt wird. Nutzen Sie die verfügbare Unterrichtszeit durch ein gelingendes Klassenmanagement (s.u.) produktiv.

Wie oft treffen die folgenden Aussagen auf diesen Unterricht zu?	Nie	In einigen Stunden	In den meisten Stunden	In jeder Stunde	Kann ich nicht beurteilen
<i>Perspektive des Fragestellenden</i>					
Der Unterricht verläuft ohne Unterbrechungen.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i>					
Der Unterricht verläuft ohne Unterbrechungen.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i>	☐	☐	☐	☐	☐
Der Unterricht verläuft ohne Unterbrechungen.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Der Unterricht verläuft ohne Unterbrechungen.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Der Unterricht verläuft ohne Unterbrechungen.					
<i>Perspektive des Fragestellenden</i>					
Die ganze Unterrichtsstunde wird zum Lernen genutzt.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i>					
Die ganze Unterrichtsstunde wird zum Lernen genutzt.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i>	☐	☐	☐	☐	☐
Die ganze Unterrichtsstunde wird zum Lernen genutzt.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Die ganze Unterrichtsstunde wird zum Lernen genutzt.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Die ganze Unterrichtsstunde wird zum Lernen genutzt.					
<i>Perspektive des Fragestellenden</i>					
Der Unterricht fängt pünktlich an.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i>					
Der Unterricht fängt pünktlich an.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i>	☐	☐	☐	☐	☐
Der Unterricht fängt pünktlich an.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Der Unterricht fängt pünktlich an.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Der Unterricht fängt pünktlich an.					

Wie oft treffen die folgenden Aussagen auf diesen Unterricht zu?

Nie	In einigen Stunden	In den meisten Stunden	In jeder Stunde	Kann ich nicht beurteilen
-----	--------------------	------------------------	-----------------	---------------------------

Perspektive des Fragestellenden

Im Unterricht beschäftigen wir uns die ganze Zeit mit dem Lehrstoff.

Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)

Im Unterricht beschäftigen wir uns die ganze Zeit mit dem Lehrstoff.

Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)

Im Unterricht beschäftigen wir uns die ganze Zeit mit dem Lehrstoff.

Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)

Im Unterricht beschäftigen wir uns die ganze Zeit mit dem Lehrstoff.

Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)

Im Unterricht beschäftigen wir uns die ganze Zeit mit dem Lehrstoff.

☐	☐	☐	☐	☐
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Perspektive des Fragestellenden

Alles, was ich für den Unterricht brauche (z.B. Arbeitsblätter, OH-Projektor, Tafelbild), habe ich vorbereitet.

Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)

Frau Fuchs hat für den Unterricht alles vorbereitet, was gebraucht wird (z.B. Arbeitsblätter, OH-Projektor, Tafelbild).

Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)

Herr Schulze hat für den Unterricht alles vorbereitet, was gebraucht wird (z.B. Arbeitsblätter, OH-Projektor, Tafelbild).

Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)

Meine Lehrerin hat für den Unterricht alles vorbereitet, was gebraucht wird (z.B. Arbeitsblätter, OH-Projektor, Tafelbild).

Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)

Mein Lehrer hat für den Unterricht alles vorbereitet, was gebraucht wird (z.B. Arbeitsblätter, OH-Projektor, Tafelbild).

☐	☐	☐	☐	☐
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Klassenmanagement

Dieser Aspekt misst, inwieweit Sie und Ihre Schülerinnen empfinden, dass Sie das Klassengeschehen im Griff haben. Um die meiste Unterrichtszeit als aktive Lernzeit nutzen zu können, ist es wichtig, dass Sie Störungen gering halten. Stellen Sie effektive Verhaltensregeln gemeinsam mit Ihren Schülerinnen auf und halten Sie diese ein. Vermeiden Sie Störungen, indem Sie die Aufmerksamkeit Ihrer Schüler*innen lenken. Legen Sie auftretende Störungen schnell und diskret bei.

Wie oft treffen die folgenden Aussagen auf diesen Unterricht zu?	Nie	In einigen Stunden	In den meisten Stunden	In jeder Stunde	Kann ich nicht beurteilen
<i>Perspektive des Fragestellenden</i>					
Ich schaffe es, im Unterricht für Ruhe und Ordnung zu sorgen.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i>					
Frau Fuchs schafft es, im Unterricht für Ruhe und Ordnung zu sorgen.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i> Herr Schulze schafft es, im Unterricht für Ruhe und Ordnung zu sorgen.	☐	☐	☐	☐	☐
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Meine Lehrerin schafft es, im Unterricht für Ruhe und Ordnung zu sorgen.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Mein Lehrer schafft es, im Unterricht für Ruhe und Ordnung zu sorgen.					
<i>Perspektive des Fragestellenden</i>					
Ich kann mich in meiner Klasse durchsetzen.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i>					
Frau Fuchs kann sich in unserer Klasse durchsetzen.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i> Herr Schulze kann sich in unserer Klasse durchsetzen.	☐	☐	☐	☐	☐
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Meine Lehrerin kann sich in unserer Klasse durchsetzen.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Mein Lehrer kann sich in unserer Klasse durchsetzen.					
<i>Perspektive des Fragestellenden</i>					
Ich bin nicht leicht vom Lehrstoff abzulenken.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i>					
Frau Fuchs ist nicht leicht vom Unterricht abzulenken.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i> Herr Schulze ist nicht leicht vom Unterricht abzulenken.	☐	☐	☐	☐	☐
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Meine Lehrerin ist nicht leicht vom Unterricht abzulenken.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Mein Lehrer ist nicht leicht vom Unterricht abzulenken.					

Wie oft treffen die folgenden Aussagen auf diesen Unterricht zu?

	Nie	In einigen Stunden	In den meisten Stunden	In jeder Stunde	Kann ich nicht beur- teilen
<i>Perspektive des Fragestellenden</i> Im Unterricht können die Schüler*innen in Ruhe arbeiten.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i> Im Unterricht kann ich in Ruhe arbeiten.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i> Im Unterricht kann ich in Ruhe arbeiten.	☐	☐	☐	☐	☐
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i> Im Unterricht kann ich in Ruhe arbeiten.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i> Im Unterricht kann ich in Ruhe arbeiten.					

Haus-/Schulaufgaben

Haus- bzw. Schulaufgaben, die für Schülerinnen *kognitiv fordernd und anregend* sind, haben einen förderlichen Effekt auf die schulische Leistungs- und Motivationsentwicklung. Kognitiv fordernd bedeutet, dass Haus-/Schulaufgaben nicht ausschließlich aus mechanisch-wiederholenden Übungen bestehen sollten. Der Anregungsgehalt bezieht sich auf eine gewisse Variabilität der Aufgaben. Einerseits müssen Haus-/Schulaufgaben einfach genug sein, damit Schülerinnen mit einem vertretbaren Aufwand ein gutes Resultat erreichen. Zugleich führen Lernaufgaben erst dann zu intensiveren Vernetzungen, wenn sie entweder neu oder ausreichend herausfordernd sind.

Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf diesen Unterricht zu?	Trifft über- haupt nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll und ganz zu	Kann ich nicht beur- teilen
<i>Perspektive des Fragestellenden</i>					
Ich bespreche die Hausaufgaben im Unterricht (z.B. was schwierig war).					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i>					
Bei Frau Fuchs werden Hausaufgaben im Unterricht besprochen (z.B. was schwierig war).					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i>	☐	☐	☐	☐	☐
Bei Herrn Schulze werden Hausaufgaben im Unterricht besprochen (z.B. was schwierig war).					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Bei Meiner Lehrerin werden Hausaufgaben im Unterricht besprochen (z.B. was schwierig war).					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Bei Meinem Lehrer werden Hausaufgaben im Unterricht besprochen (z.B. was schwierig war).					
<i>Perspektive des Fragestellenden</i>					
Im Unterricht gehe ich auf den Inhalt der Hausaufgaben ein.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i>					
Frau Fuchs geht im Unterricht auf den Inhalt der Hausaufgaben ein.					
<i>Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)</i>	☐	☐	☐	☐	☐
Herr Schulze geht im Unterricht auf den Inhalt der Hausaufgaben ein.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Meine Lehrerin geht im Unterricht auf den Inhalt der Hausaufgaben ein.					
<i>Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)</i>					
Mein Lehrer geht im Unterricht auf den Inhalt der Hausaufgaben ein.					

Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf diesen Unterricht zu?

Trifft über- haupt nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll und ganz zu	Kann ich nicht beur- teilen
--------------------------------------	----------------------------	-------------------	-------------------------------	--------------------------------------

Perspektive des Fragestellenden

Bei Hausaufgaben gibt es unterschiedliche Aufgaben zur Auswahl, von denen die Schüler*innen sich welche aussuchen können.

Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)

Bei Hausaufgaben gibt es unterschiedliche Aufgaben zur Auswahl, von denen ich mir welche aussuchen kann.

Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)

Bei Hausaufgaben gibt es unterschiedliche Aufgaben zur Auswahl, von denen ich mir welche aussuchen kann.

☐	☐	☐	☐	☐
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)

Bei Hausaufgaben gibt es unterschiedliche Aufgaben zur Auswahl, von denen ich mir welche aussuchen kann.

Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)

Bei Hausaufgaben gibt es unterschiedliche Aufgaben zur Auswahl, von denen ich mir welche aussuchen kann.

Perspektive des Fragestellenden

Ich prüfe, ob die Schüler*innen die Hausaufgaben gemacht haben.

Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)

Frau Fuchs prüft, ob ich meine Hausaufgaben gemacht habe.

Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)

Herr Schulze prüft, ob ich meine Hausaufgaben gemacht habe.

☐	☐	☐	☐	☐
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)

Meine Lehrerin prüft, ob ich meine Hausaufgaben gemacht habe.

Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)

Mein Lehrer prüft, ob ich meine Hausaufgaben gemacht habe.

Perspektive des Fragestellenden

Ich prüfe, ob die Hausaufgaben richtig sind.

Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)

Frau Fuchs prüft, ob meine Hausaufgaben richtig sind.

Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)

Herr Schulze prüft, ob meine Hausaufgaben richtig sind.

☐	☐	☐	☐	☐
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)

Meine Lehrerin prüft, ob meine Hausaufgaben richtig sind.

Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)

Mein Lehrer prüft, ob meine Hausaufgaben richtig sind.

Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf diesen Unterricht zu?

Trifft über- haupt nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll und ganz zu	Kann ich nicht beur- teilen
--------------------------------------	----------------------------	-------------------	-------------------------------	--------------------------------------

Perspektive des Fragestellenden

Ich weiß, welche Hausaufgaben zu geben sind, damit die Schüler*innen den Inhalt der Stunde richtig verstehen.

Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)

Frau Fuchs weiß, welche Hausaufgaben zu geben sind, damit wir den Inhalt der Stunde richtig verstehen.

Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)

Herr Schulze weiß, welche Hausaufgaben zu geben sind, damit wir den Inhalt der Stunde richtig verstehen.

Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)

Meine Lehrerin weiß, welche Hausaufgaben zu geben sind, damit wir den Inhalt der Stunde richtig verstehen.

Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)

Mein Lehrer weiß, welche Hausaufgaben zu geben sind, damit wir den Inhalt der Stunde richtig verstehen.

Perspektive des Fragestellenden

Ich gebe Hausaufgaben, die die Schüler*innen zum Denken auffordern.

Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)

Frau Fuchs gibt Hausaufgaben, die mich zum Denken auffordern.

Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)

Herr Schulze gibt Hausaufgaben, die mich zum Denken auffordern.

Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)

Meine Lehrerin gibt Hausaufgaben, die mich zum Denken auffordern.

Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)

Mein Lehrer gibt Hausaufgaben, die mich zum Denken auffordern.

Perspektive des Fragestellenden

Meine Hausaufgaben sind sehr abwechslungsreich.

Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)

Frau Fuchs gibt sehr abwechslungsreiche Hausaufgaben.

Perspektive des Befragten (Name Fragestellende angegeben)

Herr Schulze gibt sehr abwechslungsreiche Hausaufgaben.

Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)

Meine Lehrerin gibt sehr abwechslungsreiche Hausaufgaben.

Perspektive des Befragten (Selbstoperspektive)

Mein Lehrer gibt sehr abwechslungsreiche Hausaufgaben.